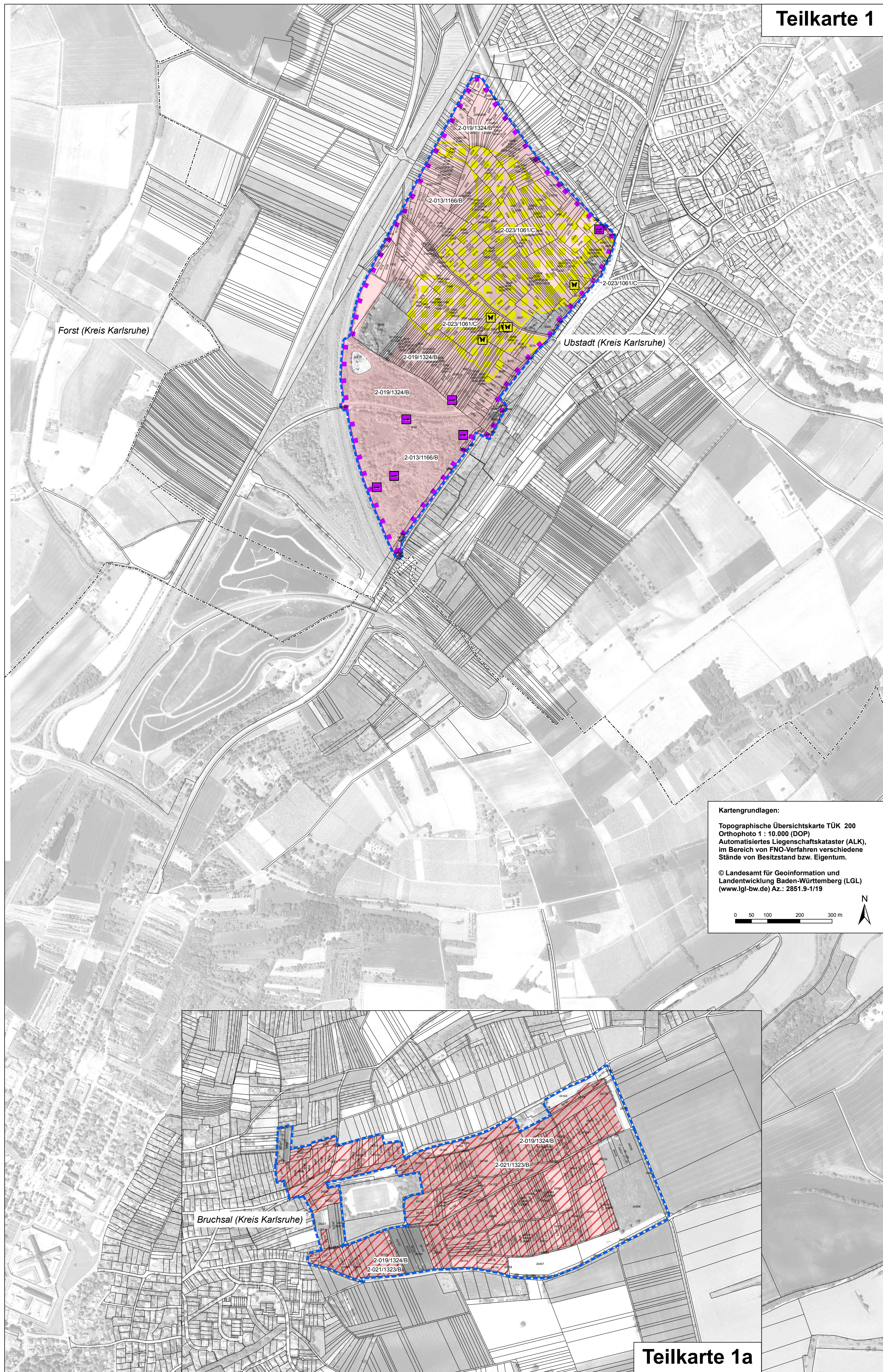


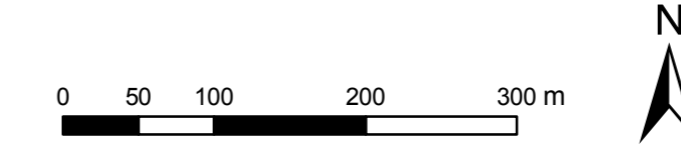
Natura 2000 - Managementplan 6917-311 "Kinzig-Murg-Rinne und Kraichgau bei Bruchsal"



Teilkarte 1

Teilkarte 1a

Kartengrundlagen:
 Topographische Übersichtskarte TÜK 200
 Orthophoto 1 : 10.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK),
 im Bereich von FNO-Verfahren verschiedene
 Stände von Besitzstand bzw. Eigentum.
 © Landesamt für Geoinformation und
 Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19



Legende

Lebensstätten der Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie_Legende

Symbol	Art	FFH-Code
	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (<i>Maculinea nausithous</i>)	1061
	Spanische Flagge (<i>Callimorpha quadripunctaria</i>)	*1078
	Hirschkäfer (<i>Lucanus cervus</i>)	1083
	Eremit (<i>Osmoderma eremita</i>)	*1084
	Scharlachkäfer (<i>Cucujus cinnaberinus</i>)	1086
	Heldbock (<i>Cerambyx cerdo</i>)	1088
	Bitterling (<i>Rhodeus sericeus amarus</i>)	1134
	Schlammpeitzger (<i>Misgurnus fossilis</i>)	1145
	Kammolch (<i>Triturus cristatus</i>)	1166
	Gelbbauchunke (<i>Bombina orientalis</i>)	1193
	Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>); Jagdlebensräume Offenland	1323
	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>); Jagdlebensräume Offenland	1324
	Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>); Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>); Jagdlebensräume Wald	1323, 1324
	Grünes Besenmoos (<i>Dicranum viride</i>)	1381

Beschriftung der Lebensstätten-Flächen:

2-001/1061/C
 Bewertung: A - hervorragender Erhaltungszustand
 B - guter Erhaltungszustand
 C - durchschnittlicher bis beschränkter Erhaltungszustand
 Artcode
 Endziffern der Datenbanknummer
 Bearbeiter: 1 = Waldmodul, 2 = MaP-Ersteller oder LUBW-Modul

Nachweise von Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie im FFH-Gebiet

	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (<i>Maculinea nausithous</i>)	1061	
	Spanische Flagge (<i>Callimorpha quadripunctaria</i>)	*1078	
	Hirschkäfer (<i>Lucanus cervus</i>)	1083	
	Eremit (<i>Osmoderma eremita</i>) Brutbäume;	Verdachtsbäume	*1084
	Scharlachkäfer, Brutbäume (<i>Cucujus cinnaberinus</i>)	1086	
	Heldbock (<i>Cerambyx cerdo</i>) Brutbäume;	Verdachtsbäume	1088
	Bitterling (<i>Rhodeus sericeus amarus</i>)	1134	
	Schlammpeitzger (<i>Misgurnus fossilis</i>)	1145	
	Kammolch (<i>Triturus cristatus</i>)	1166	
	Gelbbauchunke (<i>Bombina orientalis</i>)	1193	
	Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Batcorder-Nachweise	Netzfänge	1323
	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>) Batcorder-Nachweise	1324	
	Grünes Besenmoos (<i>Dicranum viride</i>)	1381	

Hinweis zur Lage einer Wochenstube (Großes Mausohr) außerhalb des FFH-Gebietes (Kath. Kirche Weingarten)

Erhaltungsziele für Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie
 Ziel ist der Erhalt der Lebensstätten im bewerteten Zustand.

Entwicklungsziele für Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie

- Entwicklung weiterer Lebensstätten des Bitterlings
- Entwicklung weiterer Lebensstätten des Schlammpeitzgers

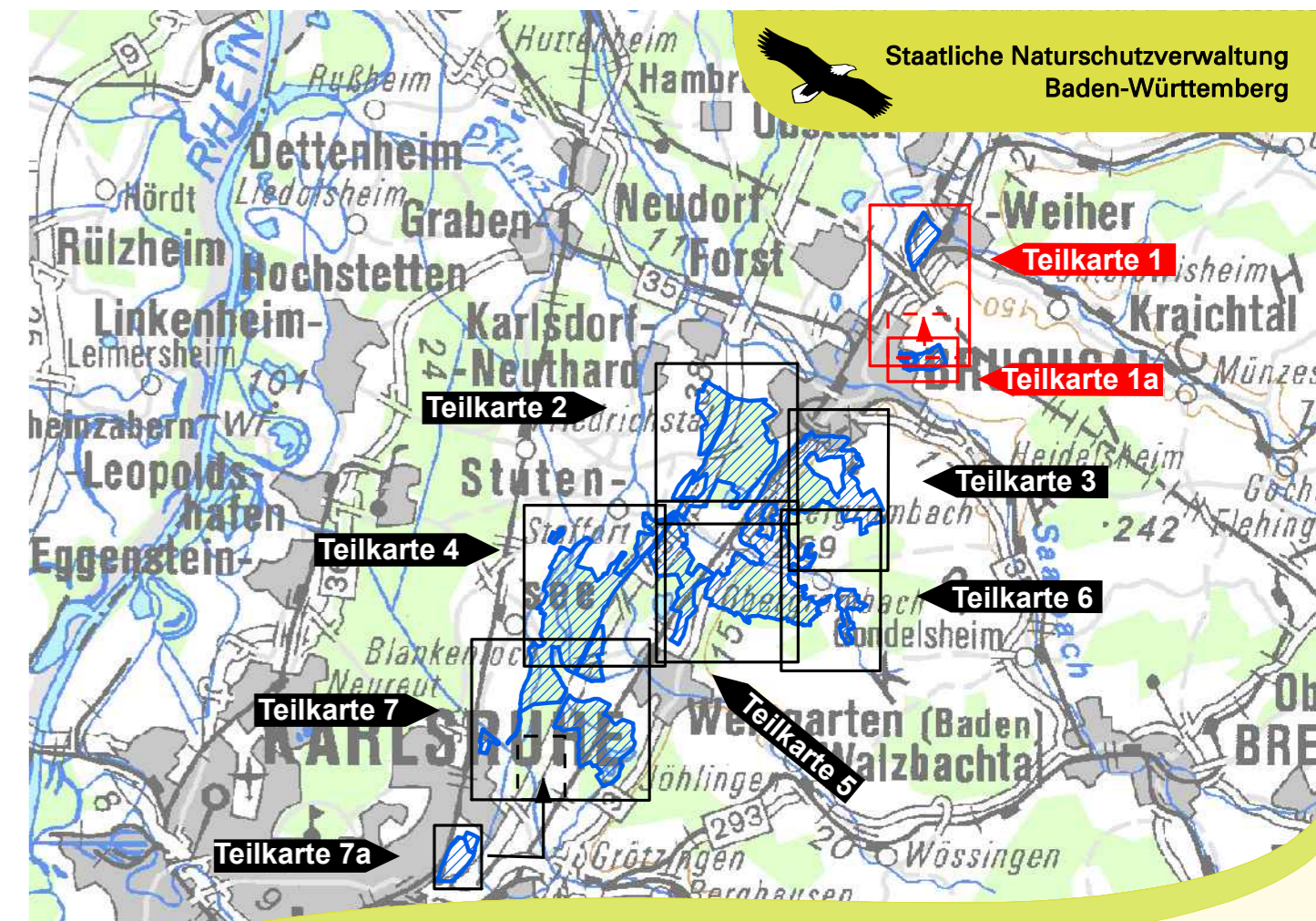
Das Ziel der Entwicklung weiterer Lebensstätten gilt außerdem beim Heldbock, beim Scharlachkäfer und beim Eremit für die gesamte Waldkulisse außerhalb ihrer bestehenden Lebensstätten, beim Eremit zusätzlich für die gesamte Offenlandkulisse. Ausgenommen sind dabei jeweils die Teilgebiete Silzenwiesen bei Ubstadt-Weiher, NSG Rotenberg bei Bruchsal, Baggersee Büchenau und Offenland südöstlich Obergrombach. Das Ziel der Verbesserung des Erhaltungszustandes gilt jeweils für alle bestehenden Lebensstätten von Dunklem Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Hirschkäfer, Grünes Besenmoos, Eremit und Scharlachkäfer sowie für die Wald-Lebensstätten von Bechsteinfledermaus und Großem Mausohr.

Probestellen und Befischungstrecken

- Probestellen Kammolch ohne Nachweise
- Probestellen Gelbbauchunke ohne Nachweise
- Probestellen Schlammpeitzger ohne Nachweise
- Befischungstrecken für den Bitterling im Rahmen der MaP-Erstellung
- Automat. Lautaufzeichnung Fledermause über Batcorder (BC)
- Netzfangstandorte Fledermause (NE)

FFH-Gebietsgrenze
 Gemarkungsgrenze (Beschriftung: Gemarkung (Kreis))
 Flurstücke mit Flurstücksnummer

Hinweis zur Legende: Da die Legende für alle Teilkarten gleichermaßen gilt, kann es sein, dass in dem jeweiligen Kartenausschnitt nicht alle Legendeneinheiten vorkommen.



TÜK 500
 1:180.000

Managementplan
 für das FFH-Gebiet 6917-311
 "Kinzig-Murg-Rinne und
 Kraichgau bei Bruchsal"



Bestands- und Zielekarte
 Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie
 Teilkarte 1

Bearbeiter: naturlplan | Dipl.-Geogr. C. Vogt-Rosenhoff & Dr. B. Kanz
Gezeichnet: Dr. M. Frisch
Gefertigt: 10.12.2018
Stand der Kartierung: Oktober 2016
Maßstab: 1 : 5.000

